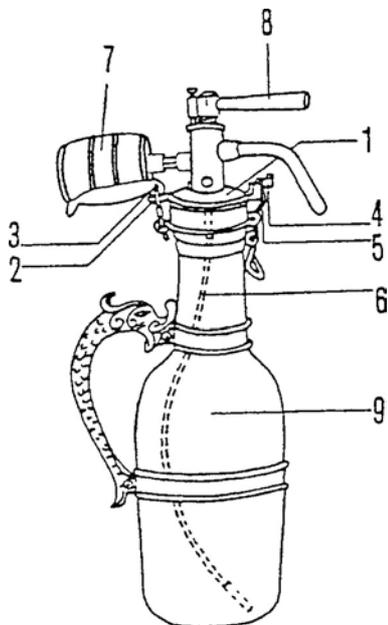


**Zapfgerät für Siphonflaschen zum bierechten Ausschank**



Zunächst wird zur Befestigung der bogenförmige Bügel 2 des Zapfgerätes unter das Lagerauge 3 des Seltersverschlusses (beim DS-Ringhebelverschluss in die Füllklammer) geschoben.

Dann wird das Zapfgerät auf der Flaschenöffnung so ausgerichtet, dass der Dichtungsring des Zapfgerätes gleichmäßig auf der Flaschenmündung aufliegt. Anschließend wird der Spannbügel 5 des Drahtverschlusses über eine der drei Kerben 4 des Zapfgerätes geschoben und gespannt. Eventuell ist zu probieren, auf welchen der Kerben 4 der Spannbügel 5 richtig sitzt und passt.

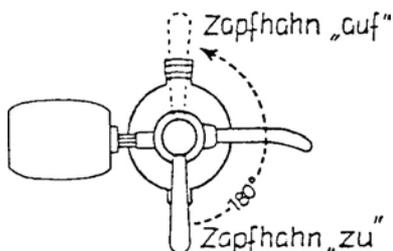
Beim Aufsetzen des Zapfgerätes muss sich der Zapfhebel 8 in der „Zu“-Stellung befinden. In der linken unteren Abbildung sind die Stellungen des Zapfhebels in der „Zu“- und „Auf“-Stellung dargestellt.

Nach Öffnen des Zapfhahnes durch Verdrehen des Zapfhebels 8 um eine halbe Umdrehung wird nun mit der Balgpumpe 7 Druck in die Siphonflasche 9 gepumpt. Je nach Druckgabe und Stellung des Glases unter dem Zapfhahn wird mehr oder weniger Schaum erzeugt.

Wird der Zapfhebel 8 geschlossen (also in Zapfhahnstellung „Zu“ gedreht), so sollte mit der Balgpumpe 7 noch etwas zusätzlicher Druck in die Siphonflasche gegeben werden, um ein Schalwerden des restlichen Bieres zu verhindern.

Sollte die Balgpumpe 7 beim Pumpen nicht zurückfedern, so ist diese ein wenig mit der Hand zu drehen, damit sie in eine andere Lage kommt.

Zum Reinigen des Gerätes wird der Zapfhebel 8 durch Linksdrehen herausgeschraubt. Dann kann das Zapfgerät unter dem Wasserhahn durch fließendes Wasser gereinigt werden.



Das Gewinde des Zapfhebels 8 ist zweigängig. Daher muss beim Ansetzen zum Wiedereinschrauben des Zapfhebels 8 derselbe nach hinten zeigen. Nur so kommt der Zapfhebel wieder in die richtige Stellung gemäß linker unteren Abbildung Zapfhahn „Zu“.

Sollte das Bier nicht richtig fließen, so kann sich eventuell das Ende des Steigschlau- ches 6 vor der Glasinnenwand der Flasche befinden. In diesem Fall ist der Steig- schlauch 6 etwas zu kürzen.

